

1/3

### **Paul Boesch Förderpreise und Projektförderbeitrag 2015**

Die Paul Boesch Stiftung verleiht Förderpreise und vergibt Förderbeiträge an einzelne Lernende/Studierende oder an Gruppen der Schule für Gestaltung Bern und Biel.

Die Förderpreise und die Förderbeiträge werden für ausserordentliche schulische Leistungen verliehen und bestehen aus einem Barbetrag und einer Urkunde. Für die Förderpreise und Förderbeiträge stehen jährlich CHF 20'000.– zur Verfügung.

#### **Paul Boesch Förderpreis «Design»**

Mit dem Design-Förderpreis werden Einzel- oder Gruppenarbeiten, Schul- und Klassenprojekte, Präsentationen und Ausstellungen ausgezeichnet, welche im Rahmen des Unterrichts oder an der Schule für Gestaltung realisiert wurden.

Die Jury zeichnet vier Arbeiten aus:

##### **1. Preis**

###### **Lea Tschirren, Grafikerin «Grafikgeschichte»**

Eine handgefertigte Box umfasst ein über dreihundert Seiten umfassendes und reich bebildertes Nachschlagewerk über die Geschichte des Grafikdesigns. Inspiriert durch die «Geschichte der Grafik» und das Internet wurde das Nachschlagewerk nach eigenen Ideen gegliedert und gestaltet.

Mit hoher Professionalität stellt Lea Tschirren die Geschichte der Grafik in einer individuellen und reich bebilderten Zusammenstellung vor. Sie leistet als Autorin und Gestalterin mit ihrem hervorragend gestalteten Buch einen wertvollen Beitrag zur Grafikgeschichte.

##### **2. Preis**

###### **Sina Schöpf, Camille Fröhlich und Ramona Dell'Anna, Polydesignerinnen 3d «Der etwas andere Geschmack – wir bringen Insekten auf den Tisch»**

Weg vom Ekel, hin zum Appetit: die Broschüre enthält Dokumentationen und Erfahrungsberichte zum Verzehr von Insekten in der Schweiz und vermittelt wertvolle Informationen über ein umstrittenes Lebensmittel.

Die Jury schätzt die Herangehensweise und die gut gestaltete Information rund um ein ungewöhnliches Thema. Mit sachlichen Argumenten klären die Autorinnen und Gestalterinnen über ein unbekanntes Lebensmittel auf und stellen sich ungezwungen dem anspruchsvollen Thema.

##### **2. Preis**

###### **Raffaella Sabatino, Keramikerin «Ein Objekt – drei Techniken»**

Die Tabakdose wurde, von einer traditionellen Form ausgehend, neu und spielerisch

2/3

interpretiert und in sechs verschiedenen Techniken hergestellt, was zu überraschenden Resultaten führte.

Die Jury anerkennt den hohen professionellen Umgang mit einer bestehenden Form und ihre zeitgenössische Interpretation. Dabei spielt die Gestalterin gekonnt mit Gebrauch, Kontext und Material und beherrscht die angewandten Techniken professionell. Verspielte Details erweitern den Gebrauch eines traditionellen Objektes.

## **2. Preis**

**Alice Cadonau und Melanie Friedli, Grafikerinnen**

**«STAYIN' ALIVE – wie Organspende ein zweites Leben ermöglicht.»**

Die Vertiefungsarbeit im allgemeinen Unterricht behandelt das kontrovers diskutierte Thema der Organspende. Dabei werden technisch/medizinische, gesellschaftliche und ethische Fragestellungen in einer Broschüre bildhaft behandelt. Die Jury schätzt den umfassenden Zugang zum Thema und die hervorragend gestaltete Broschüre. Die Autorinnen und Gestalterinnen überzeugen mit klaren Infografiken, umfassenden Inhalten und einem engagierten Zugang zu einer ethisch anspruchsvollen Thematik.

### **Paul Boesch Förderpreis «Grafik»**

Der Grafik-Förderpreis wird für Projekt-, Vordiplom- oder Diplomarbeiten der Grafik Fachklasse der Schule für Gestaltung vergeben.

**Alexandra Theiler, Grafikerin**

**«Up to Unknown Lands»**

Die fotografisch dokumentierte Sammlung enthält Fundstücke, Situationen und Orte einer Reise und beschäftigt sich mit Wahrnehmung und Erscheinung. Die Komplexität und Kompaktheit der fotografischen Sammlung und die gestalterisch überzeugende Umsetzung mit individuellen Verfremdungen und Interventionen überzeugte die Jury.

### **Paul Boesch Förderpreis «Keramikdesign»**

Der Keramikdesign-Förderpreis wird für Diplomarbeiten der Keramikdesign Fachklasse der Schule für Gestaltung vergeben.

Die Jury prämiert zwei Diplomarbeiten:

**Milan Liechti, Keramiker**

**«Keramische Wurzeln»**

Die Gefässgruppe orientiert sich an der bernischen Keramiktradition des Emmentals. Die rotationssymmetrischen Gefässe wurden nach alter Handwerksmanier auf der

3/3

Töpferscheibe gedreht. Die strengen Doppelwandformen wurden frech und unkonventionell dekoriert. Die wunderbar gelungene und authentisch interpretierte Gefäßgruppe überzeugte die Jury.

**Debora Kurer, Keramikerin**

« $2 \times 2 + 3 = x$ »

Eine keramische Installation mit zwei- und dreidimensionalen Objekten.

Die poetische Arbeit animiert zur bewussten Wahrnehmung der Einzelteile. Die Besonderheiten, Gemeinsamkeiten, Verbindungen und Ergänzungen der einzelnen Teile spielen verblüffend ineinander.

**Paul Boesch Projekt-Förderbeitrag**

Mit den Förderbeiträgen werden geplante Einzel- oder Gruppenarbeiten, Schul- und Klassenprojekte, Präsentationen und Ausstellungen gefördert, welche im Rahmen des Unterrichts realisiert werden sollen.

**Interaktives bilinguales Glossar für Grafikerinnen und Grafiker**

**Lernende der Grafik Fachklasse Biel**

Geplant ist ein interaktives deutsch-französisches Fachwörterverzeichnis für Grafikerinnen und Grafiker: auf einer E-Learning Plattform ergänzen die Lernenden und Lehrpersonen der Grafik Fachklasse laufend das Wissen, welches im zweisprachigen Unterricht erworben wurde und stellen es so allen Lernenden zur Verfügung.